

OUTDOOR

Regional

Nordfriesland

25 Wanderungen
zwischen Watt und Wiesen



mit
GPS-Tracks
und Extra-Tipps
für Wanderer mit
Kind und
Hund





Das Festland

Die Inseln

Der Leuchtturm List Ost steht malerisch in den Dünen, Tour 11

OutdoorHandbuch aus der Reihe „Regional“, Band 43 I

ISBN 978-3-86686-595-2

1. Auflage 2020

© BASISWISSEN FÜR DRAUSSEN, DER WEG IST DAS ZIEL und FERNWEH SCHMÖKER sind urheberrechtlich geschützte Reihennamen für Bücher des Conrad Stein Verlags

Text und Fotos: Hartmut Engel

Karten: Dieter Großelohmann

Lektorat: Anna-Lena Ebner

Layout: Alexandra Sauerland

Gesamtherstellung: gutenberg beuys feindruckerei

Dieses OutdoorHandbuch wurde konzipiert und redaktionell erstellt vom:



Conrad Stein Verlag GmbH, Kiefernstr. 6, 59514 Welver,
 ☎ 023 84/96 39 12, ☎ 023 84/96 39 13,
 ✉ info@conrad-stein-verlag.de,
 🌐 www.conrad-stein-verlag.de

Besuchen Sie uns bei Facebook & Instagram:



www.facebook.com/outdoorverlag



www.instagram.com/outdoorverlag

Titelfoto: Der Leuchtturm Westerheversand ist das Wahrzeichen der Halbinsel Eiderstedt, Tour 3

Inhalt

Vorwort	7
Einleitung	8
Reise-Infos	10
Anreise	10
Gezeiten	11
Information	12
Kurabgabe	12
Naturschutzorganisationen in Nordfriesland	12
Öffentliche Verkehrsmittel	13
Öffnungszeiten	13
Reisezeit	14
Sonnenschutz	14
Unterkunft	15
Updates	15
Wandern mit Kind	15
Wandern mit Buggy	15
Wandern mit Hund	16
Wanderkarten und GPS	16
Wanderzeiten	17
Wattwandern	17
Wichtige Begriffe	18
Das Festland	20
① Katinger Watt (14,5 km)	22
⌚ <i>Wanderung für abenteuerlustige Naturfreunde</i>	  
② St. Peter-Ording (12,2 km)	29
⌚ <i>Rundtour für Liebhaber ausgedehnter Sandstrände</i>	  
③ Leuchtturm Westerheversand (7,6 km)	35
⌚ <i>Wanderung für Strand- und Badefans sowie Leuchtturmliebhaber</i>	  
④ Wildes Moor und sanfte Treene (9,9 km)	40
⌚ <i>Wanderung für ruhesuchende Freunde naturnaher Landschaften</i>	  
⑤ Nordstrand – Fuhlehörn und Süden (16,0 km)	45
⌚ <i>Wanderung für Freunde längerer Strecken entlang von Deichen, durch Köge und kleine Dörfer</i>	  
⑥ Nordstrand – Beltringharder Koog (23,7 km)	53
⌚ <i>Für Freunde langer Wanderungen und Naturliebhaber</i>	 

- 7 Hamburger Hallig (9,0 km) 60
 ➡ *Einfache Wanderung für Hallig-Begeisterte*   
- 8 Schlüttsiel – Hauke-Haien-Koog (10,5 km) 64
 ↻ *Wanderung für Vogelliebhaber und -beobachter*   
- 9 Dagebüll – Deichwanderweg (7,2 km) 69
 ↻ *Wanderung von der Moderne in die Vergangenheit*   
- 10 Rund um den Rickelsbüller Koog (12,7 km) 73
 ↻ *Gemütliche Tour für Vogelliebhaber und Eisenbahnfreunde*   

Die Inseln 79

- 11 Sylt – Rund um den Ellenbogen (13,9 km) 80
 ↻ *Rundtour für Freunde schier endloser Sandstrände und Walbeobachter*
 
- 12 Sylt – Entlang des Roten Kliffs von Kampen nach Wenningstedt 85
 ↻ *Rundtour für Freunde langer Strandabschnitte und sandiger Dünenwege*  
- 13 Sylt – Vom Weißen Kliff nach Kampen (7,1 km) 91
 ↻ *Rundtour für Freunde ausgedehnter Heideflächen*   
- 14 Sylt – Rund um das Rantumbecken (10,4 km) 96
 ↻ *Rundtour für Vogelliebhaber*   
- 15 Sylt – Hörnum Odde (4,3 km) 100
 ↻ *Rundtour für Strandfans und an Küstenschutz Interessierte*
 
- 16 Föhr – Boldixumer Vogelkoje (9,5 km) 104
 ↻ *Wanderung für an Natur- und Umweltschutz Interessierte*
  
- 17 Föhr – Von Wyk zum Kapitänsdorf Nieblum (8,3 km) 108
 ➔ *Tour für Liebhaber kleiner Flughäfen, historischer Dörfer und alter Kirchen*   
- 18 Föhr – Von Nieblum nach Wyk (6,9 km) 113
 ➔ *Tour für Freunde ausgedehnter Strandspaziergänge*
  

- 19 Föhr – Föhrs schönste Strände (7,8 km) 118
 ⤿ Tour für Genießer traumhafter Strände  
- 20 Amrum – Wriakhörnsee, Dünenwanderweg und Kniepsand (12,0 km) 122
 ⤿ Tour für Bade- und Strandfans sowie Naturliebhaber  
- 21 Amrum – Rund um Nebel (7,6 km) 128
 ⤿ Tour für Leuchtturmfans und Freunde schöner Dörfer mit historischen Gebäuden  
- 22 Amrum – Amrumer Dünen (8,4 km) 134
 ⤿ Tour für Archäologen, Naturkundler, Bergsteiger und Strandliebhaber  
- 23 Amrum – Amrumer Odde (10,8 km) 140
 ⤿ Tour für Strandfans und Naturfreunde  
- 24 Pellworm – Vogelkoje (6,7 km) 146
 ⤿ Rundtour für Vogelfreunde und Liebhaber kleiner Häfen  
- 25 Pellworm – Neue Kirche, Leuchtturm und Grünstrand (9,8 km) 152
 ⤿ Rundtour für Verliebte, Whisky-, Käse- und Currywurstfans sowie alle anderen  

Anzeige



REISE-KARHU
 AktivReisen & ReiseBücher

REISE-KARHU.de
 Bahnhofstraße 14
 07545 Gera
 GRATIS KATALOG:
 info@reise-karhu.de

Radurlaub >
 Wanderreisen >

Deutschland > Schweden > Norwegen > Polen
 Dänemark > Finnland > Tschechien > Malta
 Österreich > Slowakei > Lettland

Reise-Infos

Anreise

 Mit dem Pkw erreichen Sie Nordfriesland am besten von Hamburg über die A23 Richtung Heide. Dort endet die Autobahn und Sie müssen auf der B5 weiterfahren, auf der Sie gleich nach der Überquerung der Eider im Süden Nordfrieslands ankommen. Die Bundesstraße führt weiter bis zur dänischen Grenze. Wer gleich in den Norden des Landkreises will, kann von Hamburg aus auch auf der A7 Richtung Flensburg fahren. Kurz vor Dänemark verlassen Sie die Autobahn an der Anschlussstelle Flensburg/Harrislee und fahren auf der B199 weiter Richtung Leck und Niebüll.

 Halten Sie sich an die Geschwindigkeitsbegrenzungen. An zahlreichen Straßen stehen, manchmal sehr gut versteckt, feste oder mobile Geschwindigkeitsmessenanlagen.

 Mit der sogenannten Marschbahn kommen Sie von Hamburg über Husum bis nach Sylt. Je nach Zugart werden auch kleinere Orte in Nordfriesland entlang der Strecke bedient. Darüber hinaus gibt es Regionalbahnen von Husum nach St. Peter-Ording und von Niebüll nach Dagebüll. Fahrplanauskunft und Preise erhalten Sie im Internet unter  www.bahn.de.

 Flixbus ( www.flixbus.de) bietet eine Verbindung von Hamburg in den Südwesten Nordfrieslands nach St. Peter-Ording an.

Die Anreise auf die Inseln Pellworm, Föhr und Amrum erfolgt mit Fähren, die auch Autos transportieren:

◆ Pellworm von Nordstrand (Strucklahnungshörn) mit der Neuen Pellwormer Dampfschiffahrts GmbH ( www.faehre-pellworm.de). Die Fähren legen auf Pellworm meist am Tiefwasseranleger an, der mehrere Kilometer von Tammensiel entfernt ist. Fußgänger werden mit einem kostenlosen Zubringerbus nach Tammensiel und wieder zurückgebracht.

◆ Föhr und Amrum von Dagebüll mit der Wyker Dampfschiffs-Reederei ( www.faehre.de)



Sylt kann man auch mit der Fähre von Dänemark aus erreichen

◆ Wer mit dem Pkw nach Sylt will, nutzt von Niebüll aus die Autozüge der Bahn (📄 www.bahn.de) oder von Autozug Sylt (📄 www.autozug-sylt.de). Manche Touristen bevorzugen die Anreise nach List im Norden Sylts mit der Fähre von der dänischen Insel Rømø (📄 www.syltfaehre.de).

Wer ohne Auto unterwegs ist, kommt mit den Ausflugsschiffen der Reederei Adler-Schiffe von mehreren Häfen aus auf die Halligen und Inseln (📄 www.adler-schiffe.de).

Gezeiten

Den periodischen Wechsel von Hoch- und Niedrigwasser nennt man Gezeiten oder Tiden. Ursache dieses etwa 12-stündigen Rhythmus ist die Anziehungskraft von Mond und Sonne auf die Erde sowie die Fliehkraft des Systems Erde-Mond.

Den ca. 6-stündigen Übergang zwischen höchstem Wasserstand (Hochwasser) und niedrigstem Wasserstand (Niedrigwasser), nennt man Ebbe. Umgekehrt bezeichnet man den Zeitraum zwischen Niedrigwasser und Hochwasser als Flut.

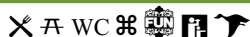
Auskünfte über Zeiten von Hoch- und Niedrigwasser geben Tidenkalender, die Sie für viele Fremdenverkehrsorte meist kostenlos in den Touristenbüros oder anderweitig erhalten.

Das Festland

***Vom Strand bei Hungerhamm fällt der Blick auf
den Westerhever Leuchtturm, Tour 2***



1 Katinger Watt



Wanderung für abenteuerlustige Naturfreunde



Die Tour durch das Katinger Watt im äußersten Süden Nordfrieslands führt durch eine einzigartige Landschaft mit Laubwäldern, feuchten Wiesen und zahlreichen kleineren und größeren Gewässern. Naturliebhaber finden hier vielfältige Möglichkeiten, um auch seltene Tiere zu beobachten und Pflanzen zu entdecken. Darüber hinaus bietet der Naturerlebnisraum Katinger Watt, durch den die Wanderung auf einer Strecke von etwa 2 km führt, mit seinen abwechslungsreichen und spannenden Informations- und Spielmöglichkeiten sowie schönen Rast- und Ruheplätzen zahlreiche Highlights für Groß und Klein.

-  Start/Ziel: Parkplatz Eidersperwerk Nord, GPS N 54°16.068' E 008°50.795'
-  14,5 km
-  3 Std. 30 Min.
-  25 m/25 m, An- bzw. Abstiege nur an den Deichen
-  0-10 m
-  keine
-  Die Wanderung verläuft vorwiegend auf festem Untergrund, stellenweise auf grasbewachsenen Wegen.
-  an Start und Ziel Fischbistro Katinger Watt1, Katingsiel Schankwirtschaft Wilhelm Andresen (km 9,6), Imbiss Aussichtspavillon am Eidersperwerk nahe dem Start/Ziel
-  Rastmöglichkeiten am Schafsberg (km 4,5), Rastplatz Bodensonnenuhr (km 6,5), Parkplatz Katingsiel (km 9,5), NABU-Naturzentrum (km 10,4)
-  Toiletten am NABU-Naturzentrum Katinger Watt (km 10,4)
-  keine Einkaufsmöglichkeiten
-  keine Bademöglichkeit
-  Der Naturerlebnisraum Katinger Watt ist (nicht nur) für Kinder ein ganz besonderes Erlebnis.
-  Die Tour ist für Wanderer mit Buggy geeignet, auch wenn sie streckenweise über grasige Wege verläuft.
-  Hunde sind auf dem größten Teil der Strecke an der Leine zu führen.
-  gebührenfreier Parkplatz am Ausgangspunkt in Katingsiel nördlich des Eidersperwerks
-  keine Busverbindung



Blick auf die Beobachtungshütten im Katinger Watt



Wem die Tour für seine Kinder zu lang ist, der kann eine deutlich kürzere, knapp 4 km lange Runde durch den Naturerlebnisraum Katinger Watt machen. Dazu starten Sie am Parkplatz am Schafsberg (②, GPS N 54°17.296' E 008°53.228'). Sie folgen der Route durch den Naturerlebnisraum bis zur Abzweigung etwa 50 m hinter dem Rastplatz ③ und gehen dort rechts. Der Waldweg bringt Sie vorbei an einem Schaubienenkasten an eine Asphaltstraße, an der Sie sich rechts halten. Nach etwa 700 m entlang der kaum befahrenen Straße sind Sie wieder zurück an Ihrem Ausgangspunkt.

Sie verlassen den Parkplatz im Osten und gehen links zur Kreisstraße K41. Auf der anderen Straßenseite befindet sich die Einfahrt zum Fischbistro Katinger Watt I.



Fischbistro Katinger Watt1, Katinger Watt 1, 25832 Tönning, ☎ 048 33/425 09 96, 📅 tgl. außer Di ab 10:30, Mitte März und April bis ca. 18:30, Mai, Juni und September bis ca. 19:00, Juli und August bis ca. 19:30, Oktober bis ca. 18:00, je nach Betrieb und Wetter können die Zeiten abweichen.

Auf dem asphaltierten Fuß-/Radweg entlang der Kreisstraße gehen Sie nach Osten (vom Seedeich in die entgegengesetzte Richtung) und biegen knapp 500 m weiter rechts auf einen Kiesweg ab, der auf der anderen Seite der Straße liegt.

Der Weg geht hinter einem Parkplatz in einen schmalen Pfad über, der an einem Speicherbecken vorbeiführt. Eine Infotafel informiert, dass Sie sich jetzt in einem Natura-2000-Gebiet befinden, weshalb eine Freizeitnutzung im und auf dem Gewässer zu keiner Jahreszeit erlaubt ist und Hunde angeleint sein müssen.

Etwas weiter stoßen Sie auf den asphaltierten Eiderdeich. Von seiner Deichkrone haben Sie nach rechts einen schönen Blick auf das nahe gelegene Eidersperrwerk und über die Eider schauen Sie nach Dithmarschen, wo Sie einen großen Windpark erkennen können. Sie gehen auf dem Deich nach links zwischen dem Speichersee, auf dem Sie verschiedene Wasservogelarten beobachten können, und der im Mündungsbereich sehr breiten Eider.

Eider

Die Eider war einst mit fast 200 km längster Fluss Schleswig-Holsteins. Ihre Quellen liegen südlich von Kiel. Durch den Bau des Nord-Ostsee-Kanals wurde ihr Lauf in der Nähe Rendsburg unterbrochen und es entstanden zwei getrennte Flusssysteme, die obere Eider, die nun zum Einzugsgebiet der Elbe gehört, und die untere Eider, die weiterhin in die Nordsee mündet.

Der Fluss, der der Halbinsel Eiderstedt ihren Namen verliehen hat, war über Jahrhunderte ein wichtiger Handelsweg. Katingsiel und besonders Tönning waren blühende Hafenstädte. Heute wird die untere Eider nur noch von Freizeitskippern, Ausflugsschiffen und einigen wenigen Fischern genutzt.

Auf Ihrem Weg passieren Sie ein Siel und gelangen danach an das **Naturschutzgebiet Grüne Insel mit Eiderwatt ①**, das sich von hier zwischen Eider und der Kreisstraße K41 nach Norden bis nach Olversum bei Tönning erstreckt. Das NSG ist vor allem für Brutvögel des Feuchtgrünlands, wie Kiebitz, Rotschenkel und Austernfischer, von Bedeutung, hat aber auch eine wichtige Funktion für rasende Vögel, die sich hier während eines Zwischenstopps auf ihrem Zug mit neuen Energiereserven versorgen können.

Auf dem Deich wandern Sie zwischen Naturschutzgebiet und Eider weiter. Nach knapp 2 km schwenkt der Deich nach links ins Landesinnere und etwa 500 m weiter, kurz vor einem Hecktor, zweigt links ein Weg ab. Auf ihm kreuzen Sie die K41 und gelangen gleich dahinter an einem Parkplatz an den **Schafsberg ②**, auf dem ein hölzerner Aussichtsturm steht. Von ihm haben Sie einen schönen Blick nach Norden auf die Feuchtwiesen des Naturschutzgebietes.



Gegenüber vom Parkplatz gelangen Sie an einem Unterstand und zahlreichen Infotafeln zum Eingang des Naturerlebnisraumes Wald – Wasser im Katinger Watt. Durch einen hölzernen Torbogen betreten Sie den Erlebnisraum und wandern durch dichten Wald auf einem Pfad an verschiedenen Stationen vorbei, wo Sie Informationen sowie zahlreiche Spiel-, Abenteuer- und Freizeitmöglichkeiten erwarten. Bei Kindern besonders beliebt sind der Seilparcours und die Dschungelfahrt.

Gleich hinter der Station Bodenwand am Flutfahl schwenkt der Weg nach rechts und vorbei an einem Aussichtsturm und weiteren Stationen gelangen Sie an den Ringriel, wo Sie rechts gehen und gleich links die Eisvogelhütte sehen. Die kleine Holzhütte, die über das Gewässer gebaut wurde, bietet eine gute Möglichkeit, Vögel zu beobachten. Mit Geduld und Glück können Sie sogar den schillernden Eisvogel sehen.

Von der Hütte wandern Sie am Ringriel weiter. An der Rateschnecke und dem Keschersteg vorbei erreichen Sie einen schönen **Rastplatz** ☺ mit Schutzhütte. Nur wenige Meter weiter befindet sich die Bodensonnenuhr.